



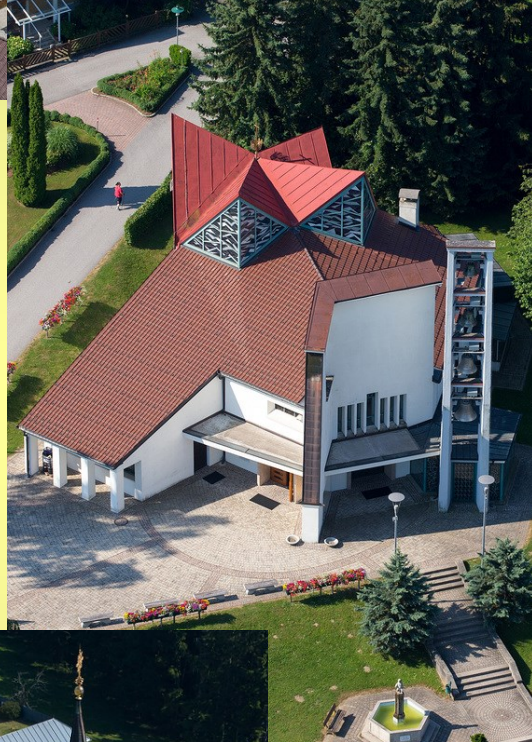
GEMEINSAM

SEEL



RAUM

SORGE





Zusammen wachsen, feiern und Neues wagen

In ihrer 800jährigen Geschichte hat unsere steirische Kirche es immer wieder neu - mit unterschiedlichem Erfolg - versucht, den Glauben an Jesus Christus im jeweiligen konkreten geschichtlichen Kontext zu leben und zu verkünden, und dabei die Zeichen der Zeit zu erkennen und zu deuten. In dieser Linie ist die gegenwärtige Strukturreform der Diözese zu verstehen.

Unser neu entstandener Seelsorgeraum Hügelland-Schöcklland, von dem wir in den vergangenen Ausgaben der Einblicke (sowie im Pfarrblatt St. Marein -Anm. Redaktion) berichtet haben, will uns helfen zu entdecken wie Gott in der Welt, in unserer Gesellschaft, bei uns in der Steiermark, in unserem Leben wirkt – wie Gott uns entgegenkommt und was er mit uns vorhat.

Die einzelnen Pfarrgemeinden und unterschiedliche spirituelle Orte, die wie in einem Netzwerk miteinander verbunden sind, sollen den im Seelsorgeraum lebenden Menschen eine Begegnung mit Gott - eine persönliche Gotteserfahrung - ermöglichen.

Was ziemlich theoretisch klingt, wird ab dem 1. September dieses Jahres mit Leben erfüllt und nach außen hin sichtbar. So stellt sich nach dem Weggang von Pater Stefan und Pater Toni ein verändertes Team aus Priestern, Diakonen und Laien in den Dienst an den Menschen.

Bei allen Unsicherheiten, die Veränderungen natürlich auch bewirken, konnte ich bei den verantwortlichen Personen in den einzelnen Pfarren eine ehrliche Bereitschaft zum Zusammen-Wachsen entdecken. Besonders augenscheinlich wurde diese Bereitschaft für mich beim Erarbeiten einer neuen Gottesdienstordnung, die durch die reduzierte Anzahl an Priestern notwendig wird.

Sich selbst und die eigenen Bedürfnisse im Blick auf das Ganze etwas zurückzunehmen, auf einander zu achten, voneinander zu lernen, den Reichtum an Begegnungen und Talenten zu entdecken und einander etwas zu gönnen, sind Eigenschaften, die uns - so habe ich den Eindruck -

einander immer näher bringen. Wo könnte die Vielfalt in unserem Seelsorgeraum besser zum Ausdruck kommen, als im Zusammen-Feiern? Am 19. September wird Diözesanbischof Wilhelm Krautwaschl den Seelsorgeraum in St. Marein am Pichelbach in einem festlichen Gottesdienst aus der Taufe heben und das Haupt- und Ehrenamtlichen-Team aussenden. Viele Menschen engagieren sich mit Begeisterung in der Vorbereitung dieses Seelsorgeraum-Startfestes.

Zusammen-Feiern im Gottesdienst und im anschließenden Fest hilft uns, den Reichtum an Charismen und die Buntheit der einzelnen Pfarrgemeinden und der hier lebenden Menschen nicht nur in unseren Köpfen, sondern vor allem auch in unserem Herzen zu verankern.

So gestärkt können wir miteinander Neues-Wagen im Vertrauen darauf, dass auch hier und heute getaufte und gefirmte Frauen, Männer und Jugendliche ihre Verantwortung für das Wirken in dieser Welt und in dieser Kirche wahrnehmen und leben - und im Vertrauen darauf, dass Gott mit uns geht und uns Zukunft verheißt und schenkt.

Mit Segenswünschen
Pfarrer Mario Offenbacher

Grüß Gott, Herr Pfarrer!

Wir dürfen unseren neuen Pfarrer, Mag. Mario Offenbacher herzlich in unserer Pfarre willkommen heißen. Nach seinem ersten, offiziellen Gottesdienst
am Sonntag, den 5. September um 10:00 Uhr
 besteht im Rahmen einer Agape die Möglichkeit des persönlichen Kennenlernens!



Danke Pater Stefan & Pater Toni!

Am 15. August feierte P. Stefan Üblackner seinen letzten Gottesdienst in unserer Pfarre. Um ihm für seinen Einsatz und sein Wirken in den letzten 3 Jahren zu danken, waren auch Abordnungen der Feuerwehren, der Kameradschaftsvereine, der Landjugend sowie unserer Musikkapellen angetreten. Der Gottesdienst, sowie die anschließende Agape wurden von der Markt- musikkapelle unter der Leitung von Kapellmeister Johannes Tieber festlich umrahmt. Für die Markt- gemeinde St. Marein dankte Bgm. Ing. Franz Knauhs dem scheidenden Pfar- rer für sein Wirken.

Pater Stefan übernahm vor 10 Jahren die Pfarre Nestelbach und war seit 1. September 2018 auch Provisor für die Pfarre St. Marein a. P. Seine Gesund- heit lässt einen weiteren Einsatz in unserem Seelsorgeraum nicht zu. So dürfen wir als Pfarre zum Abschied herzlich Danke sagen für alle Mühen und Sorgen um ein gutes Miteinander. Für das weitere Wirken im Weingar- ten Gottes wünscht die Pfarr- gemeinde ihrem Seelsorger alles Gute, vor allem aber Gesundheit!

Vergelt's Gott!



Mit Ende August verlässt auch P. Toni Ganthaler den Pfarr- verband und begibt sich, kurz nach seinem 75. Geburtstag, in den wohlverdienten Ruhestand. Auch ihm konnten wir, im Rahmen des letzten Vorabendgottesdienstes in Pickel- bach, für seinen Einsatz und Wirken in unserer Pfarre ein herzliches Danke sagen.

Dankbarkeit

Dankbarkeit ist der Schlüssel zur Freude,
die nicht davon abhängt, was uns zustoßt,
auch nicht davon, was wir Tolles geleistet haben.

Dankbarkeit ist das Bewusstsein darüber,
dass alles ein Geschenk ist.

Jeder Augenblick, jeder Atemzug, jedes Lächeln,
jedes Wort, jeder Blick – alles ist ein Geschenk Gottes.

Es braucht unser Inne-Halten,
unseren achtsamen Blick auf Menschen und Natur,
es braucht unser Berührt-Sein um
auf das Geschenk des Lebens zu antworten.

DANKE für die gemeinsame Zeit,
DANKE für das gemeinsame Feiern,
DANKE für das Teilen von Brot und Wort,
DANKE für das Mittragen des Umbruchs in der Pfarre
Gottes Segen!

Seelsorgeraum Hügelland-Schöcklland

Gottesdienstordnung für die Pfarren im "Hügelland" ab September 2021:

Pfarre	Woche 1	Woche 2	Woche 3	Woche 4
Laßnitzhöhe	Sa 19:00 (18:00) So 10:00 WGF	So 8:30	So 10:00	So 19:00 (18:00)
Nestelbach	So 19:00 (18:00)	Sa 19:00 (18:00) So 10:00 WGF	So 8:30	So 10:00
St. Marein a. P.	So 10:00	So 19:00 (18:00)	Sa 19:00 (18:00) So 10:00 WGF	So 8:30
Lassnitzthal				Sa 19:00 (18:00)

Die Eingliederung in den Seelsorgeraum macht eine neue Gottesdienstordnung notwendig. Um eine Regelmäßigkeit zu ermöglichen, haben wir uns auf diese Einteilung geeinigt, die in jedem Monat gleich bleibt. (In Monaten mit 5 Sonntagen wird das letzte Wochenende individuell gestaltet.) In der Winterzeit beginnen die Abendgottesdienste (Samstag und Sonntag) bereits um 18:00 Uhr. Wir hoffen, dass mit dieser Einteilung für alle 3 Pfarren eine gute Lösung gefunden wurde!

Eine Änderung ergibt sich am 3. Sonntag im September!

An diesem Tag feiern wir Seelsorgeraum-Start und Pfarrfest... (Siehe letzte Seite)

Die jeweils aktuelle Gottesdienstordnung finden Sie am Schriftenstand und im Schaukasten der Pfarre, sowie über den Webauftritt des Seelsorgeraumes unter

www.einblicke.graz-seckau.at

Totengedenken in Krumegg

Am Sonntag, den 26.9. findet um 15 Uhr am Dorfplatz in Krumegg eine Betstunde für die Verstorbenen aus Krumegg (aus den Ortschaften Dornegg, Kohldorf, Kocheregg, Pirkwiesen und Prüfing) statt, wo Corona bedingt in den Jahren 2020 /2021 keine Totenwache gehalten werden konnte.
(Bei Schlechtwetter in der Pfarrkirche)

Harald Jaklitsch

Allerheiligen

Montag, 1. November 10:00 Uhr

Hl. Messe mit Gräbersegnung am Friedhof
(Bei Schlechtwetter GD in der Pfarrkirche,
die Gräbersegnung entfällt)

Allerseelen

Dienstag 2. November 18:00 Uhr

Gottesdienst zum Gedenken der seit Allerheiligen
2020 verstorbenen Bewohner unsere Pfarren
(Ort noch offen)

IMPRESSUM - Medieninhaber:

Pfarre St. Marein am Pickelbach
8323 St. Marein bei Graz, Markt 13, Tel.: 03119/5161
E-Mail: st.-marein-pickelbach@graz-seckau.at
www.einblicke.graz-seckau.at

Für den Inhalt verantwortlich: Pfr. Mario Offenbacher, Redaktion und Layout: Manfred Kohlfürst; Fotos: Pfarre, soweit nicht anders vermerkt; Druck: Druckerei Moser & Partner GmbH; Auflage: 1700 Stück; Erscheinungsort: 8323 St. Marein bei Graz; Erscheinungsweise vierteljährlich;



Der gebürtige Kärntner Kabarettist und Familienseelsorger Michael Kopp bot mit seinem Kabarettprogramm „IHS“ ein Plädoyer für die Dankbarkeit und eine Einladung, das „Paradies“ schon jetzt zu erleben. Im Mittelpunkt stand das Thema Pilgern und Reisen durchs Leben. Wie viel Gepäck brauchen wir und was ist unnötiger Ballast, den wir mit-schleppen? „IHS“ übersetzt Kopp mit „Im Himmel Sein“ denn viele erkennen nicht, in welchem Paradies sie schon leben (könnten). Dabei zitiert er immer wieder aus der Bibel und fügt pointierte Kommentare hinzu. Die Lachmuskeln wurden auf diesem humorvollen „Pilgerweg“ gewaltig strapaziert. Ein wunder-voller, vergnüglich-nachdenklicher Abend! Ein besonderes „Danke“ gilt Magdalena Hofer für die perfekte Organisation und allen Hefel-erInnen! Am Kirchplatz fand der Abend dann einen geselligen Ausklang.



15. August

Festtag Aufnahme Marias in den Himmel

Traditionell wurden für diesen Tag von den **Freunden Naturgemäßer Lebensweise** Kräuterbüscherl gebunden, welche P. Stefan im Rahmen des Gottesdienstes segnete.

Die Kräuter wurden nach dem Gottesdienst gegen eine freiwillige Spende an die Kirchgänger verteilt. Somit kamen € 302,- der Caritas-Augustsammlung zugute! „Vergelt's Gott!“



**Kath. Frauenbewegung
St. Marein a. P.**

Nach dem Coronajahr wagten wir es wieder, einen Ausflug zu planen. Mit 30 Frauen führen wir mit der Fa. Gissing nach St. Johann b. Herberstein ins Haus der Frauen (Erholungs- u. Bildungseinrichtung). Nach einer gemütlichen Kaffeejause wanderten einige zum hl. Grab, einige durchstöberten das Trachtengwand aus 2. Hand und wurden fündig, andere genossen bei einem Plauscherl oder Schnapser den Nachmittag. Bevor wir in einer Buschenschank einkehren konnten, hatten wir die Gelegenheit uns bei einem Gottesdienst geistig zu stärken und für unsere, im letzten Jahr verstorbenen Mitgliedsfrauen, zu beten. Es tut gut, wieder Gemeinschaft zu spüren.

Magdalena Hofer





Wir suchen DICH!

Du wolltest schon immer beim Gottesdienst ganz vorne dabei sein?
 Du wolltest schon immer die Glocke am Altar läuten oder das Weihrauchfass schwingen?
 Du magst kurzweilige Gruppenstunden mit Spaß, Spiel und Herz?
 Dann bist DU bei uns richtig!
 Melde dich bei uns, und gemeinsam starten wir in unser Abenteuer mit Gott!

Waltraud Purkarthofer: 0664/3761629
Katja Mauerhofer: 0664/4364340



Begräbnisordnung

Ab September gelten folgende Zeiten:

Gottesdienstbeginn um 10:00 oder um 14:00 Uhr. (Rosenkranzgebet jeweils 1/2 Stunde vorher) Begräbnisse sind generell an den Wochentagen (Montag bis Freitag) möglich. Die Samstage sind für Taufen, Trauungen, Erstkommunion, Firmung... reserviert!



10 Jahre 20 Jahre 25 Jahre 30 Jahre 40 Jahre
50 Jahre 55 Jahre 60 Jahre 65 Jahre 70 Jahre

Gemeinsam Danke sagen

Erntedank & Ehejubiläums-Gottesdienst

Sonntag, 3. Oktober 2021

10:00 Uhr, Kirchplatz

Anschließend Agape

Wir laden alle Jubelpaare, die 2021 ein besonderes Ehejubiläum gefeiert haben, herzlich ein!
 Um 9:30 Uhr versammeln wir uns im Pfarrheim zum gemeinsamen Einzug!

Wenn Sie Erntegaben für das „Vinzidorf“ und das „Marienstüberl“ zur Verfügung stellen möchten, können Sie diese am Samstag, 2. Oktober von 17:00 bis 18:00 oder am Sonntag vor dem Gottesdienst in der Festhalle abgeben! Dafür schon jetzt ein herzliches „Vergelt's Gott“!



Sumereiner Advent

Auch in diesem Jahr möchten wir die Samstage im Advent besonders gestalten. So soll auch unsere Festhalle wieder zum adventlichen Haus werden und Platz für einen kleinen Adventmarkt bieten. All jene, die interessiert sind, als Aussteller mitzutun, melden sich bitte bei

Magdalena Hofer 0664/155 22 50

Corona verhinderte ein Feiern der Erstkommunion im Jahr 2020. Somit durften im heurigen Jahr rund 80 Kinder aus 2 Jahrgängen das Sakrament empfangen. Um den Abstandsauflagen gerecht zu werden, wurden die Jahrgänge auf 2 Gottesdienste aufgeteilt was zu insgesamt 4 Feiern führte. Danke den Religionslehrerinnen für die Vorbereitung und Grete Milchberger für die musikalische Gestaltung!



**Erstkommunion der
3. Klassen unserer
Volksschulen
am 19. Juni**



**Erstkommunion der
2. Klassen unserer
Volksschulen
am 26. Juni**

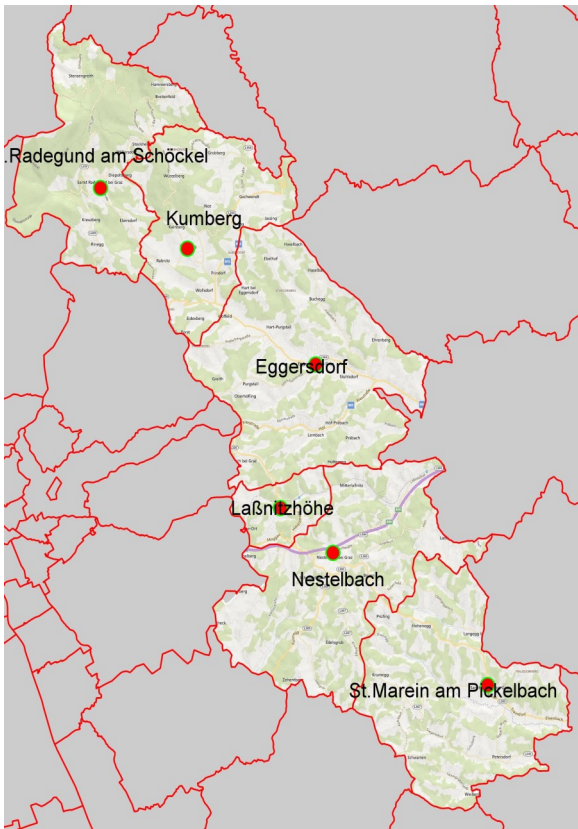


Obwohl auf dem Kirchplatz die Auflagen einfacher einzuhalten gewesen wären, haben wir im PGR gemeinsam mit den Religionslehrerinnen entschieden, die Gottesdienste in der Kirche zu feiern. Die hohen Temperaturen an beiden Samstagen gaben unserer Entscheidung recht. Danke allen Ordnern und HelferInnen der Pfarre für den reibungslosen Ablauf.

Herzliche Einladung zum Fest des Seelsorgeraumes „Hügelland-Schöcklland“ und Pfarrfest St. Marein a. P.

Sonntag, 19. September 10:00 Uhr Kirchplatz St. Marein am Pickelbach

Die Pfarren St. Radegund, Kumberg, Eggersdorf mit Stationskaplanei Hönigtal, Laßnitzhöhe, Nestelbach und St. Marein werden zu einem Seelsorgeraum zusammengefasst. Beim Gottesdienst werden die ehren- und hauptamtlichen Frauen und Männer von Bischof Krautwaschl beauftragt und gesendet, miteinander eine lebendige Glaubensgemeinschaft zu sein, die Menschen vor Ort in ihrem Leben und Glauben zu unterstützen und die Feste des Kirchenjahres zu feiern.



Programm:

9.15 - 9.45 Uhr: **Musikalische Einstimmung** durch den Musikverein Kumberg gemeinsam mit Musikern aller Musikkapellen des Seelsorgeraumes

10.00 Uhr: **Festgottesdienst mit Bischof Wilhelm Krautwaschl**

Anschließend **Frühschoppen** mit dem MV Kumberg und „Steirisch g´mischt“

13.00 + 15.00 Uhr: **Kirchenführung** mit Bernhard Reismann, Historiker

Ab 13.00 Uhr: **Kinderprogramm** mit Hüpfkirche, Schminken, Bastelecke...



Der Reinerlös dient der Sanierung des Kirchturmkreuzes!

Für den Zutritt zum Gottesdienst und zum Festgelände gilt die „3G-Regel“

Eine Testmöglichkeit vor Ort wird angeboten! Bitte planen Sie eventuelle Wartezeiten bei der Zutrittskontrolle ein! Es gelten die jeweils gültigen Covid-Regeln für Veranstaltungen!